



**Bürger für Sontra**  
**Die Fraktionsvorsitzende**

Fraktion „Bürger für Sontra“ im Stadtparlament

Bürgermeister der Stadt Sontra  
Herrn Thomas Eckhardt

Beate Bach  
Schillerstrasse 14  
36205 Sontra  
01.07.2021

**Anfrage der Fraktion „Bürger für Sontra“ zur Stadtverordnetenversammlung am 13.07.2021 zum Stand der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes OZG**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Eckhardt,

ich bitte Sie, zu den nachfolgenden Anfragen der Fraktion „Bürger für Sontra“ in der nächsten Stadtverordnetensitzung Auskunft zu geben.

Wie der WR vom 30.06 zu entnehmen war, sind Bund, Länder und Kommunen durch das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG) dazu verpflichtet, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anzubieten.

Insgesamt geht es dabei um über 500 Dienstleistungen, die künftig digital anzubieten sind. Je nach Art und Größe der Kommune sind nur Teile der Dienstleistungen digital anzubieten. Die Gemeinde Meinhard hat gemäß WR nur ca. 25 dieser Dienstleistungen online anzubieten.

Die Gemeinden werden bei der Planung und Umsetzung auch durch das Land finanziell unterstützt, so z.B. durch kostenlose Beratungsmodule der ekom21.

In diesem Zusammenhang stellen sich uns die folgenden Fragen:

1. Wieviele Dienstleistungen sind für die Stadt Sontra bis Ende 2022 online anzubieten?
2. Wieviele dieser Dienstleistungen werden bereits online angeboten?
3. Sieht man seitens der Verwaltung Probleme mit der Umsetzung bis Ende 2022?
4. Wurden bereits Beratungen durch die ekom21 in Anspruch genommen, um die Einführung und Umsetzung zu erleichtern?
5. Da seitens des Landes Hessens die Interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der Umsetzung des OZG speziell gefördert wird, scheint es sinnvoll das InKomZ oder das IKZ EDV hier mit einzubinden. Ist entsprechendes angedacht?

Fraktion der „Bürger für Sontra“ im Stadtparlament